



**KRÄTZIG & PARTNER**  
Ingenieurgesellschaft für Bautechnik mbH

## Wohnpark Hiltroper Landwehr Bochum



### Projektdaten

Standort	Hiltroper Landwehr 45-57, 44805 Bochum
Bauherr	VBW Bauen und Wohnen GmbH, Bochum
Architekt	VBW Bauen und Wohnen GmbH, Bochum
Tragwerksplanung	MI – MEYER · Ingenieure GmbH, Bochum
Bauzeit	2008 - 2010
Wohneinheiten	43
Unsere Leistung	Brandschutzkonzept, Fachbauleitung Brandschutz

### Projektbeschreibung

Der Neubau dieser Wohnanlage wurde durch die VBW Bauen und Wohnen GmbH im Bochumer Stadtteil Gehrte in einem bestehenden Quartier (mehrheitlich aus den 1950er Jahren) errichtet. Ziel

war es, mit der Mischung aus 25 barrierefreien Mietwohnungen, 18 barrierefreien Eigentumswohnungen sowie 31 Pflegewohnplätzen durch eine Kooperation mit dem „Katholischen Klinikum Bochum“ vielfältige Wohnformen für ältere Menschen und für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung bereit zu stellen.

Erstmals in NRW konnten hier sog. „Pflgewohnplätze“ mit Landesförderung erbaut werden – aufgrund der guten Erfahrungen wurde dieser Fördertatbestand später in die Landesförderung aufgenommen. Die Verknüpfung dieser neuartigen Konzeption, die ein „älter werden im Quartier“ ermöglicht, mit dem Umfeld gelingt durch die städtebauliche Einbindung und eine klare Architektursprache.

Der Entwurf ist gekennzeichnet durch eine insgesamt zurückgenommene, kubische Formensprache mit klaren Akzentuierungen durch Laubengänge und kräftige, farbige Flächen. Entstanden ist ein modernes und dem Umfeld angemessenes Ensemble.

Die Gebäude orientieren sich um einen Hofbereich, der mit aufwändigen gestalterischen Mitteln und im Spiel mit den Elementen geplant wurde. Die Wasserflächen sowie die Lichtbrechungen an den umstehenden, hellen Fassaden lassen einen freundlichen, geschützten Aufenthaltsraum entstehen. Die klare Orientierung von Eingängen, Balkonen und Gemeinschaftsräumen zum Hof fördert eine kommunikative Atmosphäre.

Der Wohnpark Hiltroper Landwehr wurde als „Vorbildlicher Bau in Nordrhein-Westfalen 2010“ vom Land NRW und der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet und erhielt eine von 10 „Besonderen Anerkennungen“ im Rahmen der Verleihung des Deutschen Bauherrenpreises/Neubau 2012.